

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) bzw. § 34 Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) bzw. § 6 b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) für eine ergänzende angemessene Lernförderung

Füllen Sie diesen Antrag bitte in Druckbuchstaben aus

Dienststelle	Eingangsstempel
--------------	-----------------

Name, Vorname der Antragstellerin/des Antragstellers

geboren am

Name, Vorname der gesetzlichen Vertreterin/ des gesetzlichen Vertreters

Anschrift (Straße, PLZ Ort)

Die Antragstellerin/ Der Antragsteller besucht

(Name der Schule)

(Anschrift der Schule)

Hinweis: Kosten einer angemessenen Lernförderung/Nachhilfe können nur gewährt werden, wenn diese geeignet und zusätzlich erforderlich ist, die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen.

Die Notwendigkeit muss von der Schule auf dem Vordruck „Lernförderung“ bescheinigt werden.

Es wird Nachhilfe für das Unterrichtsfach _____ in der Klassenstufe _____
in einem Umfang von _____ Stunden wöchentlich beantragt.

Es wird bereits an folgende schulischen Angeboten zur Lernförderung teilgenommen:

Die Nachhilfe soll erteilt werden durch:

(Name und Anschrift)

Es entstehen Kosten i.H.v. _____ Euro pro Stunde.

(Bitte Bescheinigung des Anbieters über die Kosten und Kontoverbindung beifügen)

Es werden Leistungen nach § 35 a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt erbracht. ja nein

Falls ja, bitte Bescheid beifügen.

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/ Antragsteller	Ort/Datum	Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragstellerinnen/Antragsteller